
Subject: Mikroplastik

Posted by [knopper22](#) on Mon, 25 Nov 2024 21:14:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo an alle,

als Fin und AGA geplagter sah ich neulich mal wieder eine Doku in der es über Mikroplastik ging. Es ist ja schon quasi alles verseucht, Fische und Lebensmittel belastet etc. und wir haben

ja... da ja die die endokrinologischen Wirkungen nun bekannt sind frage ich mich schon etwas ob Mikroplastik evt. hormonelle Nebenwirkungen von Fin nicht noch verstärken könnte bzw. ein weiterer Faktor wenn es um Libido, Erektion, Zeugungsfähigkeit usw.. geht.

Ist das Problem denn nun wirklich so groß wie es immer dargestellt wird? Also das wir das Zeug quasi täglich in uns reinhauen und sich es im Körper anreichert usw.? Irgendwie beunruhigt das schon sehr.

Was wären denn die genauen Symptome von zuviel Mikroplastik im Körper? evt. ebenfalls geringe Libido, ED, wässriges Sperma etc.?

Falls ja, gibt es denn irgendeinen Weg das Zeug wieder loszuwerden? also eine Art Entgiftung die alle Organe reinigt und Mikroplastik wieder ausleitet? oder wird da gern mal übertrieben und eine Anreicherung im menschlichen Körper gibt es gar nicht?

Ich bin im Moment wieder auf Fin oral, 0,5 mg / 2 Tage, manchmal 1 mg.....Wirkung definitiv vorhanden, aber untenrum geht fast gar nix mehr.

Ja, Erektion ist vollständig möglich aber nur mit viel nachhelfen und flacht sofort wieder ab, spontaner Ständer geht nicht mehr....Libido fast nicht mehr vorhanden, Sperma wenig und richtig wässrig, Orgasmus übelst abgeflacht und ein Witz Ja ich weiß....Libido oder Haare....

Das Ganze geht aber unverändert weiter nach Absetzen, keinerlei Besserung vorhanden, was mich halt zu der Idee bringt dass es gar nicht mal Fin ist. HA setzt aber freilich wieder ein nach ca. 4 Wochen.

Kann man denn Mikroplastik auch irgendwo messen lassen? also die Belastung im Körper?

Was sagt ihr?
